

Ein Kommentar zur Kommunalwahl am 12.9.2021

Wir vom Vorstand des Ortsverbands möchten euch eine erste Einschätzung zu den Wahlergebnissen in Verden schicken (Auflistung weiter unten, viel mehr Details unter verden.de, oder unter votemanager.kdo.de.)

Ganz zu Anfang muss ein großes Dankeschön an euch alle gehen. Ihr habt mit sehr viel Engagement, Energie, Ideen und Zeitaufwand eine Vielzahl an Aktivitäten geleistet und Materialien erstellt. Die Diskussionen in den Arbeitsgruppen waren sehr konstruktiv, die Zusammenarbeit insgesamt prima. DANKE! Wir sehen unserer Zukunft im Ortsverband und in der neuen Fraktion mit großem Optimismus entgegen.

Hoffentlich können wir mit all den Aktivitäten auch zu einem sehr guten Bundestagswahlergebnis unseren Beitrag leisten.

Von 11,1 % bei der Stadtratswahl vor fünf Jahren konnten wir uns auf 19,2 % steigern, das ist wirklich enorm. Der Durchschnitt im Land Niedersachsen liegt bei 15,9 % für DIE GRÜNEN, damit haben wir die Stadt Verden zu einer „Grünen Hochburg“ ausgebaut.

Bemerkenswert ist die Tatsache, dass etwas mehr als die Hälfte der Wählerinnen und Wähler unsere Liste gewählt haben, so wurden vier der sieben Plätze auch über unsere Listenaufstellung vergeben, die wir im Juni im Verdener Stadion gewählt haben.

Damit wurde uns das Vertrauen ausgesprochen, gute Kandidat*innen aus unseren Reihen aufgestellt zu haben. (Wahrscheinlich wählt man die Liste, wenn man keine eindeutigen Favoriten hat bzw. niemanden kennt, möglicherweise auch, wenn man die Arbeit der Fraktion innerhalb der letzten Ratsperiode honorieren wollte.) Die knapp andere Hälfte der Stimmen ergab sich aus persönlichen Stimmen für die einzelnen Kandidat*innen. Das Bild dabei ist differenziert, unsere aus der langjährigen politischen Tätigkeit „bekannten Persönlichkeiten“ sammelten gute Stimmenergebnisse, aber offensichtlich gab es auch den Wunsch, junge Menschen im Stadtrat und im Kreistag zu haben oder neu Hinzugekommene zu wählen. So wurde Alina Ludas mit tollen Stimmenzahlen direkt in beide Gremien gewählt. Oder beispielsweise Sven Ommen - der sicherlich in seinem politischen Engagement noch nicht so bekannt ist bzw. war - wurde als recht „bekannte Verdener Persönlichkeit“ mit einem sehr guten Ergebnis direkt gewählt. Insgesamt kann man wohl die

Schlussfolgerung ziehen, dass unsere vielfältige Zusammenstellung der Liste aus „neuen“ und „alten“ Engagierten ein sehr ansprechendes Angebot war, sehr viele haben mit ihren persönlichen Stimmen zu unserem sehr guten Ergebnis beigetragen.

Nach der Bundestagswahl werden wir sicherlich bald zu einer Ortsverbandssitzung einladen, in der wir gemeinsam eine „Wahlanalyse“ betreiben können und uns für die Zukunft aufstellen, personell durch die regulär erforderliche Neuwahl des Vorstands, inhaltlich mit der Entwicklung von Ideen zur weiteren Arbeit und konkreten Umsetzung unseres Programms.

Viele Grüße vom Ortsvorstand,

Uwe, Johanna, Hannelore, Ulrich und Emily (als Beisitzerin der GJ)

<u>GRÜNE - Summe Partei- und Kandidaten-Stimmen</u>	6.624	19,23%
GRÜNE - Stimmen für die Partei		3.591
GRÜNE - Summe Kandidaten-Stimmen		3.033
<u>Alle Kandidaten ...</u>		
Johanna König		578
Rasmus Grobe		222
Janina Tessloff		123
Sven Ommen		436
Bärbel Rater		261
Werner Reichmann		36
Annette Ilge		49
Matthias Spöttel		71
Alina Ludas		357
Reinhard Witt		102
Hannelore Wessel		161
Philipp Klingeberg		94
Doris Gerken		75
Gerd Luttmann		132
Karin Zieher		40
Ulrich Helmich		103
Uwe Spannhake		193

Gewählt für den Stadtrat:

GRÜNE König, Johanna	1 - Stadt Verden, direkt	578
GRÜNE Ommen, Sven	1 - Stadt Verden, direkt	436
GRÜNE Ludas, Alina	1 - Stadt Verden, direkt	357
GRÜNE Grobe, Rasmus	1 - Stadt Verden, Listenplatz 2	222
GRÜNE Tessloff, Janina	1 - Stadt Verden, Listenplatz 3	123
GRÜNE Rater, Bärbel	1 - Stadt Verden, Listenplatz 5	261
GRÜNE Reichmann, Werner	1 - Stadt Verden, Listenplatz 6	36

Ortsrat Borstel: 23,9 % Henrik Wischmann, Reinhard Witt

Ortsrat Dauelsen: 17,8 % Bärbel Rater, Matthias Spötzel

Ortsrat Eitze: 22,4 % Merle Paquelin, Heike Mengel

Ortsrat Scharnhorst: 21,9 % Rasmus Grobe, Annette Ilge

Das sehr gute Ergebnis in Borstel führt dazu, dass wir von den drei gewonnenen Sitzen leider nur zwei besetzen können! Obwohl Reinhard Witt im Vorfeld sehr viel Engagement aufgebracht hat, gelang es nicht, eine größere Liste aufzustellen. Schade, dass sich hier einzelne Interessent*innen doch nicht zur Wahl für uns stellen wollten oder konnten und so Reinhard's gute Ortsratsarbeit in der letzten Periode und der Wahlkampf vor Ort nun nicht mit einer dreiköpfigen Gruppe belohnt wird. In den anderen Ortsräten sitzen nun jeweils zwei GRÜNE, auch das ein tolles Ergebnis, diesmal auch erstmals in Eitze, „aus dem Stand“ gleich zwei Sitze!

Unsere 9-köpfige Kreistagsfraktion:

GRÜNE Hüneke, Susanne	A: Stadt Achim, direkt	720
GRÜNE Quiring, Lennart	A: Stadt Achim, Listenplatz 2	494
GRÜNE Ludas, Alina	B: Stadt Verden (Aller), Gemeinde Dörverden, direkt	603
GRÜNE Gerken, Doris	B: Stadt Verden (Aller), Gemeinde Dörverden, Listenplatz 1	431
GRÜNE Labinsky-Meyer, Karin	C: Gemeinde Oyten, Flecken Ottersberg, direkt	644
GRÜNE von Hofe, Erich	C: Gemeinde Oyten, Flecken Ottersberg, Listenplatz 2	417
GRÜNE Dr. Böse, Elisabeth	D: Gemeinde Kirchlinteln, Flecken Langwedel, Samtgemeinde Thedinghausen, direkt	1.543
GRÜNE Seemann, Frank-Peter	D: Gemeinde Kirchlinteln, Flecken Langwedel, Samtgemeinde Thedinghausen, direkt	1.368
GRÜNE Stahl, (Birgit) Gitta	D: Gemeinde Kirchlinteln, Flecken Langwedel, Samtgemeinde Thedinghausen, Listenplatz 3	339